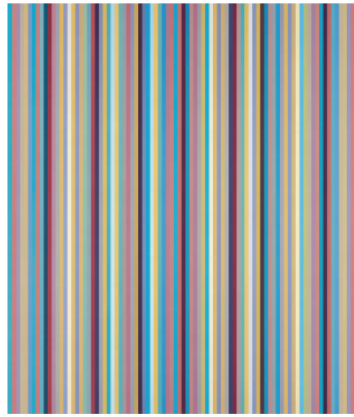


Kunsthausspiel



Bridget RILEY – Shade



1981

Bridget Riley (\*1931)  
 Shade, 1981  
 Schatten  
 Öl auf Leinwand, 169,5 x 142,5 cm  
 Geschenk Werner Merzbacher, 2001  
 © 2008 Bridget Riley

# Kunsthausspiel

## Kunsthausspiel – ein Kartenspiel, um Jugendlichen Kunst näher zu bringen

Werden Sie rasch möglichst Ihre Bilder los  
 2 bis 6 Spielende sollen die 37 Bilder aus der Sammlung des Kunsthauses Zürich genau betrachten. Anhand von 8 vorgegebenen, gestalterischen oder zeitlichen Kriterien probieren die Spielenden, ihre Karten ins Spiel zu bringen. Der gestalterische Ansatz beruht auf der unmittelbaren Wahrnehmung der Werke, der zeitliche Aspekt setzt ein wenig Wissen über kunstgeschichtliche Zusammenhänge voraus. Mit einer Jokerkarte kann man jederzeit sein Glück herausfordern. Beobachten, einschätzen, vergleichen und zuordnen schafft visuelle Bezüge zu den einzelnen Werken und fördert die Neugier auf die Originale und ihre Geschichte.

Kommunikationsinstrument für die ganze Familie  
 Das Kunsthausspiel soll insbesondere Jugendliche eine kurzweilige Auseinandersetzung mit Bildern ermöglichen, schliesslich aber allen Altersgruppen Spass bereiten.

Im Mittelpunkt steht das Näherbringen von Kunst im Allgemeinen und die Vermittlung des Kunsterlebnisses im Speziellen. Beobachten, einschätzen, vergleichen und zuordnen schafft visuelle Bezüge zu den einzelnen Werken und fördert die Neugier auf die Originale und ihre Geschichte.

Kunsthausspiel ist ein von der game solution ag speziell für das Kunsthaus Zürich entwickeltes Spiel.

© 2008 game solution ag. Alle Rechte vorbehalten.

